

PRESSEINFORMATION zur TUBE 2014

Halle 6, Stand C49

ROFIN, der perfekte Partner wenn es um das Laserschweißen von Rohren und Profilen geht

Hamburg, 3. April 2014 – Vom 7. bis zum 11. April trifft sich die internationale Rohrbranche auf der TUBE 2014 in Düsseldorf. In **Halle 6, Stand C49**, präsentiert ROFIN welche Möglichkeiten der Laser zum Schweißen von Rohren und Profilen bietet. Mit seinem großen Anwendungs-Know-how und mehr als 25 Jahren Erfahrung ist der Laserspezialist der ideale Partner wenn es um das Laserschweißen von Rohren und Profilen geht. Ob Unterwasserleitungen oder Wärmetauscherrohre aus Edelstahl, ob Verbundrohre, Regalträger oder Führungen – tagtäglich werden tausende Kilometer von Rohren und Profilen mit Lasern von ROFIN geschweißt.

Auf der diesjährigen TUBE präsentiert ROFIN Lösungen für das Schweißen dünnwandiger Edelstahl-Rohre und erläutert den Besuchern für welche Anwendungen der Faserlaser die ideale Strahlquelle ist. Für die Qualitätsschweißung im mittleren und dickwandigen Edelstahlrohrbereich zeigt ROFIN warum CO₂-Laser bei vielen Prozessen auch weiterhin die erste Wahl sind.

„Die TUBE ist für uns eine wichtige Plattform, um direkt mit den Anwendern ins Gespräch zu kommen und unsere Lösungen für das Laserschweißen von Rohren und Profilen einem breiten Publikum zu präsentieren. Wir setzen bei unserer Beratung nicht auf einen bestimmten Lasertyp, sondern erarbeiten mit unseren Kunden gemeinsam sein laserspezifisches Anforderungsprofil und entscheiden je nach Art der Anwendung ob ein CO₂- oder Faserlaser die richtige Strahlquelle ist“, so Stefan Zieseimer, Produktmanager und Projektgenieur bei der ROFIN-SINAR Laser GmbH, Hamburg.

Die Basis für ROFINs breites Lösungsangebot für das Schweißen von Rohren und Profilen bildet das Profile Welding System (PWS), welches auf der Messe mit neuer Steuerung und neuem „Weld Sensor“ präsentiert wird. Das PWS ist ein komplettes Laserschweißsystem mit integrierter Prozesssensorik zur Schweißspalt-Erkennung und -Verfolgung. Der neue „Weld Sensor“ erlaubt dem Anwender neben einer Beobachtung des Schweißprozesses über die integrierte Regelung eine automatische Korrektur der Schweißposition zum Fügspalt. Die neue Steuerung behält das bewährte zentrale Bedienkonzept bei, bietet aber viele zusätzliche Eigenschaften wie eine einfachere Anbindung von Dritt- oder Kundenkomponenten über Bus-Schnittstellen auf Basis eines Ethernet-Netzwerkes, neueste Rechner- und Softwarebasis sowie prozessspezifische Funktionen wie z.B. eine Produktdatenablage. Für höchste Produktionssicherheit sorgen weiterhin die schnellen, ebenfalls mit einem neuen Steuerungskonzept ausgestatteten, präzisen Linearantriebe, die eine Positioniergenauigkeit des Laserstrahls von wenigen µm bei Schweißgeschwindigkeiten von bis zu 60 m/min ermöglichen.



Bild 1: ROFIN Profile Welding System

Das PWS kann mit verschiedenen Strahlquellen aus ROFINs breitem Produktportfolio kombiniert werden und somit optimal an die Anforderungen des Kunden angepasst werden.



Bild 2: ROFIN FL 020 mit einer Ausgangsleistung von 2 kW

Die brillanten Faserlaser der ROFIN FL-Serie mit Ausgangsleistungen bis 6 kW sind ideal geeignet für Schweißanwendungen von dünnsten Materialien mit einer Dicke von heute 80 µm bis 150 µm – sowohl in verschiedenen Edelstählen wie auch nickelbasierten Sonderwerkstoffen. Bei diesen Wandstärken bietet der Faserlaser deutliche Prozessvorteile gegenüber dem CO₂-Laser. Da beim Schweißen dünner Materialien kleinste Schmelzbäder möglich sind, können zudem Prozesse realisiert werden, die mit herkömmlichen Verfahren nicht erreicht werden.

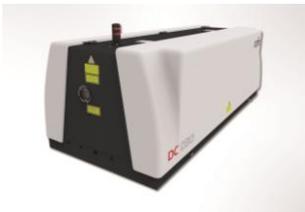


Bild 3: ROFIN DC 030 mit einer Ausgangsleistung von 3 kW

ROFINs bewährten CO₂-Slab-Laser mit Ausgangsleistungen bis 8 kW und einer exzellenten Strahlqualität von $K = 0,95$ sind immer dann die richtige Wahl, wenn es um die Realisierung bester Schweißnahtqualitäten bei mittleren bis dicken Wandstärken (typisch 1 bis 4 mm) in Edelstahlrohr geht. Auch bei Wandstärken bis zu 8 mm sind sie noch sehr gut einsetzbar.

Auf der TUBE präsentiert ROFIN mit einem 3 kW CO₂-Laser (ROFIN DC 030) und einem 2 kW Faserlaser (ROFIN FL 020) je einen Laser beider Schlüsseltechnologien für die Bearbeitung von Rohren und Profilen.

4.016 Zeichen

Die Pressemitteilungen und das Bildmaterial sind im Internet unter www.rofin.com in digitaler Form abrufbar.

Kontakt: ROFIN Gruppe
ROFIN Laser Macro

Corinna Brettschneider
ROFIN-SINAR Laser GmbH
Berzeliusstraße 87
D-22113 Hamburg

Tel.: 040-73363-4380
Fax: 040-73363-4138
C.Brettschneider@rofin-ham.de